

Unser Gruß

Liebe Gemeinde,

Auf Wiedersehen

Wer sich verabschiedet sagt: "Tschüs", "Bis bald" oder auch "Auf Wiedersehen". Oft sagt sich der Abschiedsgruß so hin, ohne viel Nachdenken. Aber möchte ich in jedem Fall alle wieder sehen, denen ich diese Worte zum Abschied zurufe? Keine Frage ist das bei Menschen, mit denen ich gute Erfahrungen gemacht habe.

"Jeder Abschied ist ein kleiner Tod", sagt eine Redensart. Richtig daran ist: Wenn ich mich verabschiede, bin ich auch im Alltag für eine kleine Weile ohne den Menschen, der mich kennt und dem ich vertraue. Keine Frage, den Tag bewältige ich dennoch. Trotzdem ist es schön, sich am Abend wiederzusehen. Man redet miteinander und unternimmt gemeinsam etwas Schönes, wenn hoffentlich Zeit dafür bleibt.

Bedrückender ist es, wenn der "große Tod" gekommen ist. Er nimmt ohne Unterschied. Die Menschen, die mir fern bleiben. Aber auch die Menschen, die meinem Herzen nahe stehen. Der "große Tod" lässt von einem vollmundigen Abschiedsgruß "Auf Wiedersehen" wenig übrig. Es wird von einem Abschied "für immer" gesprochen. Stimmt das?

Der biblische Spruch für den Ostermonat März lautet:

Jesus Christus spricht: Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.
Evangelium nach Johannes, Kapitel 16, Vers 22.

Jesus verabschiedet sich von seinen Jüngern. Er spricht mit ihnen darüber, dass er bald sterben wird. Jesus und seine Jünger finden sich sympathisch. Sie haben einander gern. Die Jünger trauern, als Jesus seinen Abschied ankündigt. Doch Jesus kündigt ihnen auch ein Wiedersehen an. Die Trauer der Jünger soll sich dann verwandeln. Sie werden sich freuen. Denn Jesus verabschiedet sich, um durch den "großen Tod" ihnen in das volle Leben Gottes voranzugehen.

Zwischen Jesus und denen, die ihn sympathisch finden, gibt es keinen Abschied "für immer". Jesus sagt: "Ich will euch wieder sehen". Damit wird der "große Tod" zum "kleinen Tod". Anders ausgedrückt: Seit Jesus vom Tod auferstanden ist, stellt der Tod nur noch einen Abschied auf Zeit dar. "Euer Herz soll sich freuen", sagt Jesus. So wie ich am Abend eines Tages einen Menschen wiedersehe, auf den ich mich freue.

Übrigens: Wenn die Redensart stimmen sollte: "Jeder Abschied ist ein kleiner Tod", dann trifft auch zu: Durch jedes Wiedersehen mit einem lieben Menschen spüre ich eine "kleine Auferstehung".

Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand, Renate Domgall und Barbara Busch grüßt Sie Ihr Pfarrer Dietrich Bauer

Unsere Anschriften

Kirchenvorstand, Pfarramt und Kirchgeldzahlstelle: Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Tel: 4 25 16 80 / Fax: 4 25 16 79

Internet: www.apostelkirche-leipzig.de; **eMail:** pfarramt@apostelkirche-leipzig.de

Öffnungszeiten: montags, 9.00 - 12.00 Uhr, und mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Konto: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig - 102 047 907 - Code 1911, BLZ 850 95 164 bei LKG Dresden ! **NEU !**

Pfarrer Dietrich Bauer: Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Tel: 4 25 16 81, sicherer über Handy: 01 77/7 47 29 80
Sprechstunde: dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Barbara Busch: Tel: 03 42 05/8 80 82

Stellv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Ulrike Stauch, Fortunaabadstraße 28, Tel: 4 25 18 07

Ökumenische Sozialstation: Antonienstr. 41, 04229 Leipzig, Tel: 2 24 68 10/20;

Begegnungsstätte: Bismarckstr. 37

Friedhof Großzschocher: Huttenstr. 17; Tel: 4 24 53 91 - www.friedhofsverwaltung-leipziger-kirchen.de
(Änderungen und Aktuelles werden in den Schaukästen, im Internet und im Gottesdienst bekanntgegeben!)

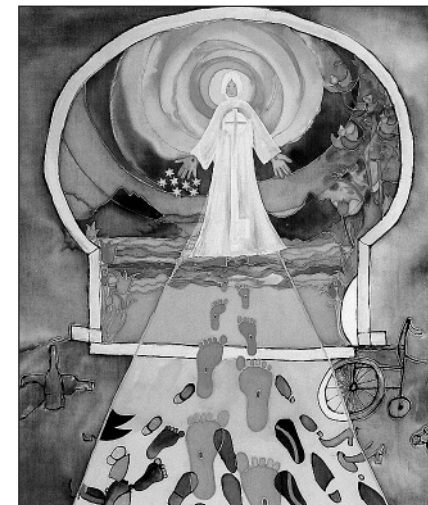
Wir danken dem Bestattungsinstitut "ANANKE", Dieskastr. 43, 04229 Leipzig, Tel: 42 69 70
für die regelmäßige finanzielle Unterstützung unserer Gemeindenachrichten.

Gemeindenachrichten der Ev.-Luth. Apostelkirche Leipzig - Großzschocher - Windorf März bis Mai 2008

www.apostelkirche-leipzig.de

Jahreslosung 2008:

Jesus Christus spricht:
Ich lebe
und ihr sollt auch leben.
Johannes 14,19



Unsere Einladung

Abendmusiken in der Apostelkirche jeden 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr

Freitag, 29. Februar, 19.30 Uhr

ORGELKONZERT

mit

Matthias Eisenberg,

veranstaltet

durch den Verein zur Förderung und Erhaltung der Apostelkirche
Karten in den bekannten Vorverkaufsstellen

Weltgebetstag, Freitag, 7. März, 17.00 Uhr

Frauen aller Konfessionen laden ein

Die Texte stammen diesmal von Frauen aus Guyana

im Anschluß **19.00 Uhr**

Abendmusik zum Weltgebetstag

mit unserer ehemaligen Kantorin

Minna Raassina – Savonlinna, Finnland

30. Mai bis 1. Juni 2008

OhrenBlickmal

Deutscher Evangelischer Posaumentag Leipzig 2008

Gottesdienste

feiern wir sonn- und feiertags, wenn nicht anders angegeben, in unserer Kirche

24. Februar, 9.30 Uhr 3. So. in d. Passionszeit Okuli, Sakramentsgottesdienst, Kollekte: Besondere Seelsorgedienste
- 02. März**, 9.30 Uhr 4. So. in d. Passionszeit Lätare, **gemeinsamer Gottesdienst in Knauthain**
09. März, 11.00 Uhr 5. So. in d. Passionszeit Judika, Gottesdienst mit **Gebärdensprache**, Abendmahl, Kollekte: Lutherischer Weltdienst; anschl. **Tag der Offenen Tür mit Kirchen- und Turmführung** bis 17.00 Uhr
16. März, 11.00 Uhr 6. So. in d. Passionszeit Palmarum, Predigtgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
20. März, **19.00 Uhr** **Gründonnerstag**, Abendmahl; Kollekte: eigene Gemeinde
21. März, **15.00 Uhr** **Karfreitag**, Abendmahl, Kantorei; Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser
23. März, 9.30 Uhr Ostersonntag, **Familiengottesdienst** mit Abendmahl; Kollekte: Jugendarbeit; **anschl. Ostereiersuchen im Pfarrgarten**
24. März, 9.30 Uhr Ostermontag, **gemeinsamer Gottesdienst in Rehbach (mit Fahrdienst 9.15 Uhr)**, Posaunenchor
30. März, 11.00 Uhr 1. So. n. Ostern Quasimodogeniti, **Konfirmationsgedächtnis**, Abendmahl; Kollekte: eigene Gemeinde
- 06. April**, 9.30 Uhr 2. So. n. Ostern Misericordias Domini, **gemeinsamer Gottesdienst mit der Gemeinde Knauthain und Vorstellung der Konfirmanden**; Kollekte: Posaunenmission; **11.15 Uhr Jahreshauptversammlung unseres Fördervereins**
13. April, 9.30 Uhr 3. So. n. Ostern Jubilate, **gemeins. Konfirmationsgottesdienst in Knauthain**
20. April, 9.30 Uhr 4. So. n. Ostern Kantate, Predigtgottesdienst, Kollekte: Kirchenmusik
27. April, 9.30 Uhr 5. So. n. Ostern Rogate, Sakramentsgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
- 01. Mai**, 9.30 Uhr Christi Himmelfahrt, **gemeinsamer Ökumenischer Gottesdienst in St. Josef, Dieskastr. 297 im Freigelände, bei Regen in der Apostelkirche**
04. Mai, 11.00 Uhr 6. So. n. Ostern Exaudi, **gemeinsamer Gottesdienst in Knauthain**
11. Mai, 11.00 Uhr Pfingstsonntag, Sakramentsgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
12. Mai, 09.30 Uhr Pfingstmontag, **gemeinsamer Gottesdienst in Rehbach parallel 10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Taborkirche Kleinzschocher**
18. Mai, 11.00 Uhr Trinitatis, Predigtgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
25. Mai, 11.00 Uhr 1. So. n. Trinitatis, **Familiengottesdienst** mit Abendmahl; Kollekte: Kongress und Kirchentagsarbeit in Sachsen
- 01. Juni**, 9.30 Uhr 2. So. n. Trinitatis, **gemeinsamer Gottesdienst mit der Gemeinde Knauthain**, Kollekte: eigene Gemeinde; **12.00 Uhr Posaunengottesdienst im Stadion**
08. Juni, 9.30 Uhr 3. So. n. Trinitatis, **Gottesdienst auf dem Marktplatz**

Unsere Gruppen

Christenlehre und Teddies: alle Gruppen donnerstags, Rückfragen Fr. Busch / Fr. Stauch

Teddies: 15.00 Uhr; Christenlehre: Gruppe 1: 16.00 Uhr; Gruppe 2: 17.00 Uhr

Vorkonfirmanden: samstags 10.00-14.00 Uhr: 08.03. in Großz., 05.04. in Knauthain, 17.05. in Großz.

Konfirmanden: freitags 16.00-17.30 Uhr im Pfarrhaus Knauthain; **Kurrende:** donnerstags 16.00 Uhr

Kirchenvorstand: Mittwoch, 12.03., 09.04., 14.05., 19.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Helferschaft: Dienstag, 20.05., 19.00 Uhr; **Kantorei:** montags 19.30 Uhr

Posaunenchor: dienstags 19.45 Uhr; **Jugendgruppe:** freitags 19.30 Uhr im Kantorat Knauthain, Seumestr. 129

Junge Gemeinde: zur Zeit nach Vereinbarung

uHu's (unter Hundert): jeden ersten Mittwoch des Monats 20.00 Uhr

KAFF (Kontakt-Abend-für-Freunde): Mittwoch, 26.03., 23.04., 28.05., 19.30 Uhr

Gesprächskreis: Mittwoch, 19.03., 16.04., 21.05., 18.30 Uhr

Senioren (ab ca. 70 Jahre): Dienstag: 18.03., 15.04., 20.05., 15.00 Uhr

Diakonieausschuss und **Gebärdensprachkurs:** nach Vereinbarung

Wir denken in Fürbitte an alle,

die ihren Geburtstag feierten,

die getauft wurden:

18.11.2007 Katja Jahn, Joh 3,36

die konfirmiert wurden:

18.11.2007 Katrin Daenhardt, 2. Kor 6,2

die zur Goldenen Hochzeit eingeseignet wurden:

05.01.2008 Ulrich Falk und Lisa geb. Schlick, aus der Kloßstraße 27, Joh 8,12

die christlich bestattet wurden und ihre Angehörigen:

19.01.2008 Hansdieter Gruender, 77 Jahre, Ps. 68,20

Unsere Hinweise

Die Reihe von **Abendmusiken** in unserer Kirche werden wir am **07. März 19.00 Uhr** fortsetzen mit einem Konzert unserer ehemaligen Kantorin **Minna Raassina**. Im Anschluß ist ein Beisammensein mit ihr geplant, dazu sind Sie alle herzlich eingeladen. Das weitere Programm wird kurzfristig bekanntgegeben.

Die **Jahreshauptversammlung** des "Vereins zur Förderung und Erhaltung der Apostelkirche Leipzig-Großzschocher-Windorf" findet am **06. April, 11.15 Uhr nach dem Gottesdienst** in unserem Gemeindesaal statt.

Im **April** bitten wir Sie zu einem **Frühjahrsputz in und um unsere Kirche**. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Wie immer ist uns jede Hilfe willkommen.

Am **Ostermontag, 24. März**, und am **Pfingstmontag, 12. Mai**, sind dieses Jahr wieder 9.30 Uhr **gemeinsame Gottesdienste in der Dorfkirche Rehbach** geplant. Dazu bieten wir einen Fahrdienst (9.15 Uhr vor unserer Kirche) an. Bitte melden Sie dazu bis spätestens zum Karfreitag-Gottesdienst bzw. zum 9. Mai in der Kanzlei oder bei unseren Mitarbeitern, ob Sie mitgenommen werden wollen oder wieviel Personen Sie mitnehmen können.

Den **Konfirmationsgottesdienst** feiern wir dieses Jahr wieder gemeinsam **in Knauthain**.

Die Konfirmanden stellen sich am **06. April um 9.30 Uhr im dem gemeinsamen Gottesdienst in Großzschocher** vor.

"**OhrenBlickmal**" – unter diesem Motto treffen sich vom 30. Mai bis 1. Juni 2008 ca. 15.000 Bläserinnen und Bläser aus allen Teilen Deutschlands und den Nachbarländern zum **Deutschen Evangelischen Posaunentag** in Leipzig.

Höhepunkt wird der große Abschlussgottesdienst im Zentralstadion sein, wo der bisher größte Posaunenchor der Welt seine Instrumente zum Gotteslob erklingen lässt. Können Sie sich vorstellen, wie es sich anhört, wenn alle 15.000 Instrumente auf einmal erklingen?

Dafür werden ca. 5.000 Quartiere in und um Leipzig benötigt. Die Bläser sind mit einer einfachen Schlafgelegenheit und einem schlichten Frühstück zufrieden.

Quartiermeldekarten und Informationen gibt es bei uns im Pfarramt und im Internet unter **www.ohrenblickmal.de**.

Die **Ökumenische Sozialstation Leipzig-Südwest** dankt allen Gemeinden für die Weihnachtskollekten und Spenden. Ihre Gaben helfen unserer Arbeit und denen, die von uns betreut werden.

Kirchenführungen übernehmen die Herren Joachim Reball (4 24 79 62) und Siegfried Marx (4 24 62 79).